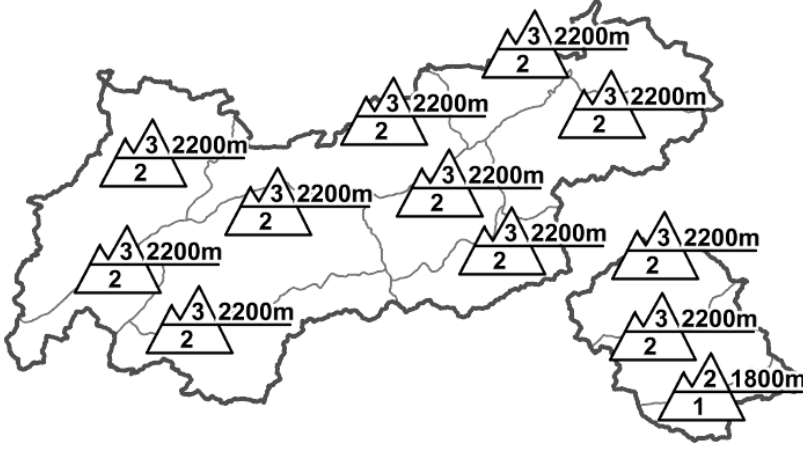









Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 01.02.2006 07:30 GANZTÄGIG 	WAS? Problem  Neuschnee	WO? Gefahrenstellen  0m  xxx
	Allg. Stufe Tirol  2	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Überwiegend mäßige, hochalpin teilweise noch erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten hat sich leicht zurückgebildet und ist unterhalb von etwa 2200m überwiegend mäßig, darüber zum Teil aber immer noch erheblich.

Gefahrenstellen liegen dabei vor allem in steilen Tribschneehängen, die von West über Nord bis Ost gerichtet sind. Erhöhte Vorsicht erfordern besonders die Übergänge von viel zu wenig Schnee: hier kann ein Schneebrett unverändert schon durch geringe Zusatzbelastung, also etwa einen einzelnen Wintersportler ausgelöst werden.

Im Tagesverlauf steigt in stark besonnten Hängen die Gefahr der Selbstausslösung von Feuchtschnee- und Gleitschneelawinen an, die vereinzelt auch exponierte Verkehrswege gefährden können.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Milde Temperaturen und viel Sonneneinstrahlung begünstigen die Setzung und Verfestigung des jüngsten Neuschnees. Oberhalb der Waldgrenze ist die Schneeoberfläche derzeit stark vom Wind geprägt. Völlig abgeblasene Rücken und Kämme liegen dicht neben metertief eingewehten Rinnen und Mulden.

Die Schneeoberfläche ist zum Teil hartgepresst, vielfach aber auch bruchharschig, in schattseitigen Lagen unterhalb der Waldgrenze vereinzelt noch locker. In steilen Sonnenhängen bildet sich bis etwa 2200m Höhe an der Oberfläche schon zunehmend eine Schmelzharschkruste.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hochkeil erstreckt sich von Spanien über die Alpen bis nach Osteuropa.

Auf den Bergen herrscht heute eine Fernsicht soweit das Auge reicht. Zudem garantieren die milden Temperaturen ein angenehmes Skiwetter. Bei schwachen Höhenwinden liegen die Temperaturen in 2000m zwischen +2 und +5 Grad, in 3000m zwischen -2 und +1 Grad.

TENDENZ

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr!

Johannes Schmid